



Kaufering, 29.01.2020

Sonderrundschreiben Einladung zu einem Elternabend

Sehr geehrte Erziehungsberechtigte, liebe Eltern,

wir möchten Sie im Namen des Elternbeirats zu einem interessanten Elternabend einladen und würden uns freuen, wenn möglichst viele von Ihnen – alleine oder in Begleitung – daran teilnehmen würden. Als Ergebnis einer aktuellen Umfrage bei Schülern/innen unserer Realschule wird deutlich, dass zu dieser Problematik sowohl Informations- als auch Handlungsbedarf besteht.

Außerdem möchten Herr Rollbühler und Herr Frank die „Medientutoren“ vorstellen, eine Arbeitsgemeinschaft von Schülern/innen, die sich mit dieser sensiblen Thematik präventiv befasst und als Unterstützer für andere Schüler/innen zur Verfügung steht.

Immer gehäuft treten in Klassenchats Probleme der Art auf, dass über Mitschüler/innen „gelästert, gespottet oder Unwahrheiten verbreitet“ werden. Oft ist den Kindern und Jugendlichen nicht bewusst, welche Konsequenzen dieser leichtfertige Umgang mit Nachrichten in Sozialen Medien haben kann und wie das die Betroffenen belastet. Sogar der „Schulfriede“ ist damit unter Umständen gefährdet. Nicht selten wird bei der Aufarbeitung solcher Vorfälle deutlich, wie wenig Informationen über die Gefahren bei den jungen Menschen haften bleiben – und dies trotz der permanenten Aufklärungsarbeit im Unterricht und bei Sonderprogrammen, bzw. -veranstaltungen der Schule.

Daher freuen wir uns, Sie, sehr geehrte Erziehungsberechtigte und Eltern, zu folgender Abendveranstaltung einladen zu dürfen.

„Hemmungslos im Chat“

Cybermobbing und unangemessenes, selbstgefährdendes Verhalten in sozialen Netzwerken - wie unterstütze und schütze ich mein Kind?

von Dipl. Sozialpädagogin Andrea Hopf

**am Montag, den 17.02.2020,
um 19:30 Uhr in der Aula der RSK**

Ein Vortrag

- für alle Eltern und Pädagogen
- Dipl. Sozialpädagogin Andrea Hopf
Systemische Paar- u. Familientherapeutin aus Landsberg, Schulsozialpädagogin

Frau Hopf hat in ihrer Arbeit mit Schülerinnen und Schülern einer weiterführenden Schule fast täglich mit Fragen zum Thema Mobbing zu tun. Immer häufiger aber verschiebt sich „mobben“ in die Cyber Netzwerke. Auf WhatsApp, Instagram, Snapchat und Co wird mit Wort und Bild ungeniert verletzt. Dabei sind es oft sehr junge Menschen, die falsches Verhalten zeigen, beziehungsweise schnell zum Opfer werden. Frau Hopf wird in ihrem Vortrag Vorgehensweisen bei Cybermobbing erläutern. Sie klärt ebenfalls über Gefahren und Missbrauch im Netz auf.

Die Familientherapeutin möchte Sie, sehr geehrte Eltern, und Ihre Kinder dafür sensibilisieren, (auch) in den sozialen Netzwerken einen passenden Umgang und angemessenes Verhalten zu pflegen.

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

diese vom Elternbeirat initiierte und finanziell unterstützte Veranstaltung ist ein dringender Appell an alle Eltern und Erziehungsberechtigten, hier zur Unterstützung und zum Schutz ihres Kindes tätig zu werden. Gerne nehmen wir Ihre freiwillige Spende am Ende der Veranstaltung im aufgestellten Spendenkorb entgegen, um weitere Projekte oder Veranstaltungen finanzieren zu können. Vielen Dank im Voraus.

Der Vortrag ist für die Eltern von Kindern aller Jahrgangsstufen geeignet und empfehlenswert.

Mit freundlichen Grüßen,

Ihr Elternbeirat

Zusätzlich finden am Freitag, den 14.02.2020, am Vormittag jeweils doppelstündige Vorträge für Schüler der Jahrgangsstufen 7/8 sowie 9/10 zum Thema „Cybermobbing“ statt.

Wir hoffen, auf diese Weise einen effektiven und aktuellen Beitrag zur Medienerziehung zu leisten und unsere umfangreiche Aufklärungs- und Präventionsarbeit so fortzusetzen und zu erweitern, denn:

„Nur wer weiß, was er tut, ist vor bösen Überraschungen sicher“

Mit freundlichen Grüßen

gez.
Peter Adam
RSD

gez.
Franz Babl
RSK